

RS OGH 1948/9/15 1Ob301/48

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.09.1948

Norm

ABGB §480

Rechtssatz

Der OGH hält an der in SZ XVIII/218 ausgesprochenen Rechtsansicht fest, daß sich das Ersitzungsverbot des § 43 des Kaiserlichen Patentes vom 05.07.1853, RGBI 1853/130 nicht auf Wegerechte an Waldparzellen bezieht, insbesondere dann nicht, wenn es sich um die Ersitzung eines Mitbenützungsrechtes an einem gebahnten Weg handelt.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 301/48

Entscheidungstext OGH 15.09.1948 1 Ob 301/48

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1948:RS0104116

Dokumentnummer

JJR_19480915_OGH0002_0010OB00301_4800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at